

Antrag vom 05.03.2024	Nr.
------------------------------	------------

Eingang bei L/OB:	
Datum:	Uhrzeit:
Eingang bei: 10-2.1	
Datum:	Uhrzeit:

Antrag

Stadträtinnen/ Stadträte - Fraktion
AfD-Gemeinderatsfraktion
Betreff
Haus der Bürgerschaft im Areal Eberhardstraße 28

Für die Nutzung des Kaufhofareals in der Eberhardstraße 28 sowie des zugehörigen Parkhauses in der Steinstraße 4 durch die Stadt gibt es bereits unterschiedliche Vorschläge, vor allem die Einrichtung eines „Hauses der Kulturen“ wird intensiver diskutiert, wobei der Schwerpunkt anscheinend auf der Möglichkeit der Vertreter fremder Kulturen zur Selbstdarstellung liegt – ein durchaus respektables Anliegen.

In einem größeren Rahmen betrachtet gibt es jedoch auch von anderer Seite berechnete Forderungen nach Räumlichkeiten, etwa für die Vereins- und Jugendarbeit, für ein „Haus des Ehrenamts“, ein „Regenbogenhaus“ und andere mehr. Diese „Häuser“ sollen insbesondere Veranstaltungs- und Büroräume zur Verfügung stellen.

Das erfreulich große Raumangebot, das sich durch den Erwerb der Liegenschaften Eberhardstr. 28 und Steinstr. 4 ergeben hat, bietet nun die Gelegenheit, die genannten Raumbedarfe zu einem neuen Nutzungskonzept zusammenzuführen - zu einem "Haus der Bürgerschaft".

Gerade die Vielzahl und Unterschiedlichkeit der Interessen legt es nahe, ganz unterschiedliche Initiativen und Projekte unter einem Dach zu vereinen und so einerseits den Austausch von Ideen und Sichtweisen, andererseits die gemeinsame Leitidee von Toleranz und gegenseitigem Respekt zu fördern.

Wir beantragen:

Die Verwaltung legt einen Schwerpunkt auf die oben genannte Schaffung eines „Hauses der Bürgerschaft“ bei den Machbarkeitsuntersuchungen für die Liegenschaften Eberhardstr. 28 und Steinstr. 4 .

gez. Christian Köhler, Frank Ebel, Dr. Michael Mayer, Kai Goller